



## **Der Bildungsrat** des Kantons Zürich

Beschluss vom 26. November 2012

### **41. Volksschule. Mathematiklehrmittel für die Mittelstufe. Verschiebung der Erscheinungstermine um ein Jahr.**

#### **A. Ausgangslage**

Die Neuschaffung des Lehrmittels Mathematik auf der Unterstufe wurde im Schuljahr 2012/13 mit der Herausgabe von Band 3 erfolgreich abgeschlossen und im Schulfeld eingeführt (BRB 41/2007). Um die didaktische Einheitlichkeit der Mathematik für die Mittelstufe zu gewährleisten, wurde im Jahre 2009 wiederum Herr Prof. Bernhard Keller mit der Entwicklung von Mathematik 4 bis 6 beauftragt (BRB 14/2009). Die Herausgabe der Materialien für die 4. Primarklasse war ursprünglich für das Schuljahr 2013/14 vorgesehen, diejenigen für die 5. und 6. Klassen je ein Schuljahr später.

Aufgrund der unter B aufgeführten Erwägungen hat die KLK an ihrer Sitzung vom 23. Oktober 2012 dem Antrag der Pädagogischen Hochschule Zürich (PH Zürich) und des Lehrmittelverlages Zürich (LMV) zugestimmt, den Herausgabetermin der Mathematiklehrmittel für die Mittelstufe um ein Jahr zu verschieben.

#### **B. Erwägungen**

Das Feinkonzept für das «Neue Mathematiklehrmittel für die Mittelstufe» wurde im Januar 2009 erstellt. Dabei wurde davon ausgegangen, dass die genauen Inhalte des Lehrplans 21 bis Sommer 2012 bekannt sind. Beim Erstellen des Zeitplans zum Feinkonzept war ausserdem nicht bekannt oder vorhersehbar, dass im Lehrplan 21 auf der Ebene der Kompetenzstufen neben «Mindestansprüchen» (Ende 2. Schuljahr, Ende 6. Schuljahr und Ende 9. Schuljahr) zusätzlich «Orientierungspunkte» für den Zeitpunkt Ende des 4. Schuljahres formuliert werden und somit eine detaillierte Passung für das Lehrmittel 4. Klasse erreicht werden muss. Erst seit dem Spätsommer 2012 ist erkennbar, dass die entwickelten Inhalte des Mathematiklehrmittels für die 4. Klasse (Basis: Züricher Lehrplan 1991) mit den in den ersten bekannten Entwürfen beschriebenen «Orientierungspunkten» für das 4. Schuljahr in einigen Bereichen nicht genügend übereinstimmen.

Um zu verhindern, dass das neue Lehrmittel kurz nach der Vernehmlassung zum Lehrplan 21 erschiene und bedeutende Abweichungen von diesem enthielte, muss es mit dem aktuellen Stand des Lehrplans 21 abgestimmt werden. Insbesondere müssen Inhalte, die in den «Orientierungspunkten» beschrieben sind, auch im Lehrmittel behandelt werden.

Dies erfordert eine Anpassung der Manuskripte. Unter der ursprünglich schon sehr engen Zeitvorgabe, dass Mathematik 4. Klasse auf 2013/14 zur Verfügung stehen soll, ist das nicht möglich.

Der Zeitrahmen für die Projekte «Mathematiklehrmittel Primarstufe» und «Mathematiklehrmittel Mittelstufe» wurde insgesamt sehr eng gesetzt. Personelle Änderungen und Abgänge kommen zu den oben genannten Erwägungen hinzu und belasten das Projekt zusätzlich.

Um das Lehrmittel mit dem aktuellen Stand des Lehrplans 21 abzugleichen und die Qualität der bislang in der Reihe erschienenen Produkte aufrecht zu erhalten, werden für die Entwicklung des Lehrmittels zusätzliche 8 Monate benötigt.

Schülerinnen und Schüler, die mit der neuen Lehrmittelreihe unterrichtet wurden, müssen ab Schuljahr 2013/14 auf die bisherige Lehrmittelreihe (Walter Hohl) umsteigen. Dies ist unproblematisch, da «Mathematik 1 – 3 Primarstufe» (Bernhard Keller) sämtliche Inhalte des Vorgängerlehrmittels «Mathematik 1 – 3» (Walter Hohl) behandelt. Somit können die Klassen, die bereits mit dem neuen Lehrmittel «Mathematik 1 – 3 Primarstufe» gearbeitet haben, ohne Probleme mit dem bisherigen Lehrmittel «Mathematik 4 – 6» ab der 4. Klasse weiter arbeiten und dann mit dem aktuellen Lehrmittel «Mathematik Sek I» fortfahren.

Der Erscheinungstermin für Mathematik 4 Mittelstufe wird nach neuem Zeitplan vom Juni 2013 auf März 2014 verschoben. Demzufolge erscheint Mathematik 5 neu im März 2015 und Mathematik 6 im März 2016. Ebenso werden die ersten Einführungskurse um ein Jahr ins Schuljahr 2013/14 verschoben.

Das Volksschulamt stellt zusammen mit der PH Zürich und dem Lehrmittelverlag sicher, dass die Lehrerschaft, die Lehrerverbände sowie die Erprobungslehrpersonen der Mittelstufe über den neuen Zeitplan und die entsprechenden Konsequenzen informiert werden.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

b e s c h l i e s s t d e r B i l d u n g s r a t :

- I. Die Erscheinungstermine der Mathematiklehrmittel auf der Mittelstufe werden um je ein Jahr verschoben.
- II. Die Erscheinungstermine der Mathematiklehrmittel auf der Mittelstufe werden neu wie folgt festgelegt:
  - Mathematik 4: März 2014.
  - Mathematik 5: März 2015.
  - Mathematik 6: März 2016.

- III. Die Einführungskurse werden neu ab Schuljahr 2013/14 angeboten und durchgeführt.
- IV. Publikation in geeigneter Form im Schulblatt und im Internet.
- V. Mitteilung an die Mitglieder der kantonalen Lehrmittelkommission, KLK; den Verband Zürcher Schulpräsidentinnen und –präsidenten, VZS; den Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich, VSLZH; das Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich; das Departement Schule und Sport Winterthur; den Vorstand der Lehrpersonenkonferenz, LKV; den Vorstand der Schulsynode des Kantons Zürich; den Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband, ZLV, zuhanden der Stufenorganisationen; den Verein Sekundarlehrkräfte Zürich, SekZH; die Pädagogische Hochschule Zürich, PH Zürich; den Schweizerischen Verband des Personals öffentlicher Dienste Sektion Zürich, VPOD, Sektion Lehrberufe; den Verband Zürcher Privatschulen, VzP; die interkantonale Lehrmittelzentrale ilz; die Schweizer Schulen im Ausland mit Patronat des Kantons Zürich; die Bildungsdirektion: Generalsekretariat, Abteilung Finanzen, Bildungsplanung, Lehrmittelverlag Zürich, Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Volksschulamt.

Für den richtigen Auszug  
Die Aktuarin:



Dr. Cornelia Lüthy